

Antrag

der SPD-Fraktion und
der Fraktion DIE LINKE

Bahnwerke der Deutschen Bahn AG in Brandenburg

Der Landtag möge beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert,

- dafür einzutreten, dass die Deutsche Bahn AG ihrer strukturpolitischen Verantwortung für den Standort nachkommt,
- sich gegenüber der Deutsche Bahn AG für den Erhalt der Arbeitsplätze der Bahnwerke in Cottbus und Wittenberge zu engagieren,
- im Rahmen der Innovationsstrategie Berlin-Brandenburg das Handlungsfeld Schienenverkehrstechnik des Clusters Verkehr, Mobilität und Logistik weiterhin zu unterstützen,
- in Abstimmung mit den RWK Cottbus und Prignitz die Entwicklung der Bahnstandorte Cottbus und Wittenberge in die Strategie zur Förderung regionaler Wachstumskerne einzubetten,
- bei Bedarf den Austausch mit dem Bund als Eigentümer der Deutschen Bahn AG zu suchen.

Begründung:

Die Bahnwerke der DB AG sind für Brandenburg wichtige Produktionsstandorte und sichern Arbeitsplätze weit über das jeweilige Unternehmen hinaus. Signale der DB AG haben in der vergangenen Zeit für Unsicherheit gesorgt. Brandenburg sollte der Unternehmensführung klar zeigen, dass sie für Kontinuität bei der Arbeitsplatzsicherung und für langfristige Perspektiven der Bahnwerksstandorte eintritt. Durch das Votum soll den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bahnwerke gezeigt werden, dass der Landtag sie unterstützt und öffentlich Position bezieht.

Mike Bischoff
für die SPD-Fraktion

Ralf Christoffers
für die Fraktion DIE LINKE